

DER S A M M L E R - B R I E F

2. Jahrgang.

Essen, den 15. März 1947.

Nr. 25.

Informations-Rundschreiben für Freunde des Verkehrswesens, herausgegeben mit Genehmigung der Militär-Regierung (MG 130 Det/7.2.46) von
Günter Stetza, (22a) Essen (Ruhr), Henricistr. 71.

Unkostenbeitrag: vierteljährlich RM. 2,--, Einzahlung in bar oder auf
Postscheckkonto Essen 45754.

Neue Anschriften:

Heß, Hans, (13a) Nürnberg-Zabo, Engelweiherstr. 16

Popp, Richard, (10a) Dresden A 28, Bünaustr. 23 II

Scheyrer, Waldemar, Betriebsdirektor, (16) Wiesbaden-Biebrich, Rheingau-
str. 33 / VI

Schwarz, W., (15) Greiz, Luxemburgstr. 27 / Vm

Vogt, Kurt, (17a) Lauda/Baden, Pfarrstr. 23 / Vm

Veinstötter, Werner Walter, (13a) Nürnberg, Koberger Platz 8

Ergänzungen zur Bezienerliste im "S.B." Nr. 20 und Sonderwünsche:

Bélkner, Richard: sucht Schriften und Vb, Aufzeichnungen und Erfahrungen
über Obusse und Obusbetrieb, käuflich oder leihweise

Dufey, Gerhard: Fs, Vb-Strab auch Ak

Matern, Karl: sammelt keine Fs und Fk und betrachtet alle Anfragen da-
nach als erledigt

Stock, Werner: neue Anschrift (13a) Königsberg (Bay) üb. Haßfurt/Main
Postschließfach 9 / Strab Omn Obus Vb Fs

Wagner, Erich: jetzt auch Wv

Der Jubiläums-Kalender: (2. Hälfte März)

17.3.1912

20.3.1927

Inbetriebnahme der Strab Wilhelmshaven

Inbetriebnahme der Pfänderbahn Bregenz

Die Verkehrs-Lage:

Eisenbahnen:

Die Reichsbahn plant in München Stadtrundverkehr Hbf.-
Ostbhf.-Johanneskirchen-Oberföhring-Freimann-Moosach-
Hbf. und Ludwigsfeld-Allach-Obermenzing mit Oberlei-
tungs-Tw (Schörner)

Seit 3.3. Triebwagenverkehr zwischen Frankfurt/M. Hbf.
und Wiesbaden, 40-45 Min. Fahrzeit, 5 Zugpaare (Heck)

Die Braunfelser Ernstbahn (einzige Schmalspurbahn mit
800 mm Spur) wird demnächst wieder Personenverkehr auf-
nehmen (seit vor 1933 nur Güterverkehr) (Biedenkopf)

b) Strassenbahnen und Omnibusse:

Braunschweig: Strab L.4 jetzt wieder zw. Marienstift und Madamenweg,
Omn.-Verkehr stark eingeschränkt (Matern)

Frankfurt/Main: Strab-L.17 eingestellt, dafür L.4 bis Gutleutstr.,
L.19 Fendelverkehr Haardt Waldplatz-Frauenhof (Krafft)

Kiel: Umstellung von Rollen-auf Scherenstromabnehmer hat begonnen
L.3 und 7 bereits ausgerüstet (Bartsch, B.)

Kleve: Nunmehr auch die Strab L. Kleve Bhf.-Kellen (1,6 km) wieder in
Betrieb (Boehm)

Kreuznach: Strab L. 1 jetzt zwischen Theodorshalle über Kornmarkt
nach Beilgraben, alle 30 Min. (Stetza)

Mülheim-Ruhr: Während der Frostperiode auf Strab, L.13 vorübergehend
Dampfbetrieb mit 2 KSW-Bw (Mattheis)

Nürnberg: Strab.-L. 4 bis Christuskirche verlängert (Dufey)

Die Verkehrs-Lage: (Fortsetzung)

c) Schnellbahnen: Einer Rundfunkmeldung zufolge soll das Projekt der Münchener U-Bahn im Rahmen des Stadtaufbaues wieder aufgeföhrt worden sein.

Lichtbildertausch:

Boehm: bietet an Vb Strab Ruhrort, Ennepe, Wesel-Rees-Emmerich, Krefeld, Kleeve, Dampfzug Rees-Empel

Engel: teilt mit, dass die angekündigte Vb-Liste zzt. noch nicht lieferbar ist, jedoch lieferfähig bes. Berliner Verkehr, aber auch andere Städte.

Matern: sucht Vb Strab Flensburg Tw 24 oder 25, Vb Omn Berlin Aboag 3 A, Typ VI Gln 1927 Wg. 329, IA-54388, sucht ferner käufli. oder auf dem Wege leihweiser Überlassung der Negative Vb Braunschweig Tw und Bw, besonders: Typ 1-18, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 44, 45, 47, 48, 51, 52, 53, 55, 57, 58, 62, 63, 68, 69, 70, 73, 76, 78, 98, 403, 404, 405, 407, 409, 410, 411, 401, (3 verschied. Typen), sowie Bw Typ 218-227, 234, 282, 284, 288.

Fahrscheinwesen:

Boehm: neue Fse Remscheid, Einheitsfs 20 Rpf., 11 AbreiBecken, kl. Format, desgl. Duisburg, 20 Pf.-Fs ohne Umsteigerecht, Düsseldorf jetzt Rheinbahn-Aussenlinien auf dunkelgrauem Papier. In Kleeve werden Fse der Klb Wesel-Rees-Emmerich zu 85 Pf. (11-13 Teilstr.) ausgegeben, als 20Pfg.-Scheine, ferner Fse zu 30 Pf. der Klb Rees-Empel, Kleeve rse zzt. unbekannt. Krefeld abermals verkl. Format mit roten Hohlzahlen 20, 30, 40 und 60.

Loßberger: Fse der Städt. Strab Cöpenick:

vor 1914 Quittungsfs	5	ch	weiß	m/blauer 5
	10	"	"	m/roter 10
	20	"	"	m/roter 20
	10	"	weiß	
	15	"	rosa	
nach 1914 Netz-Fse:	5	"	weiß	
	10	"	grün	
	15	"	weiß	
	30	"	weiß	Inflationszeit
	40	"	weiß	
	50	"	gelb	

ferner 0,60 Mk. Arbeiter-Wochenkarte 1905

Fs Friedrichshagener Strab :

Quittungs-Fs 10 ch weiß,

Fs Berliner Strassenbahn, Leipziger Pl. 14, vorm. Städt. Strab Cöpenick

60 ch weiß m/rotem Balken (Quittungs-Fs)

3 Mk blau (Umsteige-Fs für die Linien 85, 86, 103, 104)

Wagenpark-Statistik:

Boehm: Von der Kleeve Strab sollen 6 oder 7 Tw, die zur Zeit des Zusammenbruchs in Beek (Niederlande) gestanden haben, nach Holland abtransportiert worden sein. Wer weiß Näheres ?

Fahrplanwesen:

- Hans: bietet Fp: Kursbuch Provinz Sachsen v.10.12.46, Taschenfp RBD Berlin vom 20.12.46 und Febr.1946, Kursbuch Berlin-Brandenburg v.1.10.46, Taschenfp. Niedersachsen v.5.5.41, Taschenfp RBD Magdeburg v.4.11.46, Taschenfp Meckl.-Vorpommern v.1.8.46, 1 amtl. Kursbuch der Sowjetzone, sucht dafür Vb aller Schienenfahrzeuge, auch Lok- und Wg-Kat.
- Krafft: bietet Fp RBD Stuttgart v.1.7.46 RBD Kassel v.17.5.43 und RBD Münster v.4.5.42 (Weser-Ems), ferner Taschenfp. d. brit. Zone v. 30.3.46 und 1.7.46, Nordwestfp v. April 46, sowie Verzeichnis und Stand BVG August 1945, sucht dafür Städteprospekte, Reäseführer Deutschlands, Werbeschriften von Verkehrsbetrieben und Strab-Fp.
- Cadenbach: gibt leihweise ab: Strab Fp Hannover 1928 und Fp sämtlicher Strab und Eisb des Rhein-Ruhr-Gebiets Sommer 1914 mit Streckkarte.
- Stetza: gibt ab Fpe verschiedener Art und Jahrgänge von Nürnberg

=====

Verkehrsmodelle

- Hans Lipps, Inhaber der Ohali-Spielwarenbetriebe (23) Drentweide Bez. Bremen teilt mit, daß von seiner im Wiederentstehen begriffenen Abteilung "Modelleisenbahnbedarf" ab sofort lieferbar sind:
1. Bakelit-Scheibenräder Spur 00, 14 mm Spurkranz; 10,2 mm Laufkranz \emptyset ; 2,5 mm Laufkranzbreite; 4,5 mm Gesamtbreite (mit Achsanschlag 5,2 mm Gesamtbreite), 2 mm Bohrung (Abmessungen wie bei Trix), Preis je Stück RM. 0,11;
 2. Ringösen (Splinte aus blankem Eisendraht) von 1,5 mm Stärke mit Gewinde, offenes oder geschl. (bei Bestellung angeben) Auge von 3 mm Innen- \emptyset , Gesamtlänge 16 mm, 10 Stück RM. 0,16;
 3. Ringösen (Splinte aus blankem Eisendraht) von 1 mm Stärke ohne Gewinde mit scharfer Spitze, offenes oder geschl. (bei Bestellung angeben) Auge von 3 mm Innen- \emptyset , Gesamtlänge 15 mm, 10 Stück RM. 0,07.

Bedingt durch die Verpackungsmittelknappheit muß der Bestellung Packmaterial beigelegt werden. Lieferung erfolgt ab Betrieb Drentweide und reist die Ware auf Rechnung und Gefahr des Empfängers. Rechnungsbegleichung für alle Zonen nur gegen Vorkasse des Betrages einschl. der Versandkosten oder in der britischen Zone gegen Nachnahme.

Tausler: In Stuttgart findet am 15. März 1947 die Gründungsversammlung des neuen Modelleisenbahnclubs Stuttgart statt.

Henkler: Alle in und in der Umgebung von Hannover wohnenden Freunde des Modelleisenbahnwesens und Eisenbahn-Bastler werden gebeten, ihre Anschrift (Angabe der Spurweite bitte mit erbeten) an Georg Henkler, Hannover-Ahlem, Flüchtlingsheim, bekanntzugeben. Es ist geplant, regelmässige Zusammenkünfte zwecks Erfahrungs- und Meinungsaustausches einzurichten.

Henkler: bittet um Angabe, wo es Profilschienen aus Eisen für Spur 00 gibt.

=====

Rücksendung von Briefumschlägen !

Mit Rücksicht auf die ausserordentliche Knappheit an Briefumschlägen werden die Freunde um Rücksendung von Briefumschlägen gebeten, da in vielen Fällen die zur Versendung des Rundschreibens benutzten Umschläge noch einmal verwendet werden können. Natürlich sind auch ungebrauchte Briefumschläge jederzeit willkommen !

Gleichzeitig wird aus denjenigen Städten, in denen sich viele Freunde befinden, um Angabe gebeten, ob eine Sammelbelieferung erfolgen kann, da auch auf diese Weise viele Umschläge eingespart werden können.

=====

Schrifttum:

Nach einem Bericht in der schweizerischen Fachzeitschrift "Wirtschaft und Technik im Transport" (Jan./Febr. 1947) soll die Strab Winterthur in den nächsten Jahren auf Obusbetrieb umgestellt werden.

Hans Lipps: sucht für die Wiederaufnahme der Produktion in elektrischen Modelleisenbahnen folgende Werke:

1. "Die Hütte III" (Eisenbahnwesen) gleich, welche Auflage,
2. Jegliches Schrifttum wie Bücher und Zeitschriften über das Modelleisenbahnwesen,
3. Niederstrasser (Leitfaden für den Dampflokdienst mit den anhängenden Zeichnungen über Einheitslok)
4. Jegliches Katalogmaterial auch älteren Datums wie von den Firmen Remod, L.Herr, Rehse usw.
5. Die Fahrzeuge der Deutschen Reichsbahn im Bild, Schriftenreihe 1 - 4, von Maey.

Kademann: sucht "Die Entwicklung der Lokomotive im Gebiet des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen" vom Helmholtz-Staby, 1. Bd. 1835-1880, erschienen im Verlag Oldenburg, München-Berlin 1930, bietet dafür Niederstrasser "Leitfaden für den Dampflok-Dienst", Schneider "Krupp-Taschenbuch für den Lokomotiv-Ingenieur" und Lok-Vb.

Krafft: bietet aus der Sammlung Göschen "Der Stadtstrassenbau" von Dr. Ing. Klose, und "Schmalspurbahnen" von Dr. A. Boshart, sucht dafür Stadteprospekte, Reiseführer Deutschlands, Werbeschriften von Verkehrsbetrieben und Strab-Fp

Jobs: sucht folgende Bücher: Dr. Strauss "Von eisernen Pferden und Pfaden" und "Liliputbahnen", bietet dafür:

Niederstrasser "Leitfaden für den Dampflok-Dienst",
I. Wattmann: "Längsschienen und Längskräfte im Eisenbahngleis",
Dr. Max Corsepilus: "Die elektrischen Bahnen",
Müller-Mattersdorff: "Die Bahnmotoren für Gleichstrom",
"Der Eisenbahnbau der Gegenwart", 3. Abschn. Bahnhofsanlagen, von Blum, Borries und Barkhausen,

F. Baltzer: "Die Kolonialbahnen",
Hanns Günther: "Das Buch von der Eisenbahn",
Fuhlberg-Horst: "Die Eisenbahn im Bild",
"Organ f. d. Fortschritte des Eisenbahnwesens, vereinigt mit Glasers Annalen, Heft 3/4 Febr. 43 bis Heft 1/2 Jan. 44".

Arndt: sucht das Buch "50 Jahre Deutsche Afrikaschiffahrt" zu kaufen oder im Tausch gegen Friedrich List Mappe.

Halle: gibt bekannt, dass im Frankh-Verlag, Stuttgart, neuerdings eine "Automobiltechnische Zeitschrift (ATZ)" erscheint.

Hager: sucht Reichsbahn-Kalender, alle Jahrgänge ausser 1941 und 1942, 1942 als Tauschstück vorhanden.

Böttcher: die seit 1941 unter dem Titel "Fernunterricht für Modelleisenbahner" herausgegebenen Hefte für Modellbahnwesen erscheinen seit 1. Jan. 1947 unter dem neuen Titel "Modelleisenbahnen - Illustrierte Beiträge aus dem Modellbahnwesen". Der Bezugspreis beträgt nach wie vor RM. 3,-- pro Vierteljahr.

=====

Vom Wiederaufbau in Italien.

Der italienische Minister für Verkehrswesen veröffentlichte ein wichtiges Dokument zum Wiederaufbau des Eisenbahnwesens. km
Der Krieg hat zerstört: 5000 km Eisenbahnlinien, 103 Brücken, 1200 Lokomotiven, 700 Triebwagen und 119.400 Wagen.
Zum Wiederaufbau des Materials hat man bis jetzt 77 Milliarden Lire f. Linien und Bauwerke und 45 Milliarden für rollendes Material aufgewendet. Man rechnet, daß der vollständige Wiederaufbau der Eisenbahnen

Italien 450 Milliarden kosten wird. "Wir sind mitten in unserer Aufgabe", heisst es in dem Kommuniqué des Ministers, "wenn wir rechtzeitig vom Ausland die wichtigsten Rohstoffe erhalten, so hat nach unserer Meinung Ende 1948 das Eisenbahnnetz des Staates fast denselben Umfang wie vor dem Kriege. Ende 1948 wird der Fahrzeugpark fast vollständig sein, sofern die wichtigen technischen Verbesserungen verwirklicht sein werden." (Aus Nouvelles de France 27.2.47).

Geschichtliches :

Die Zehlendorfer Eisenbahn.

weder im Deutschen Eisenbahn-Adressbuch noch im HÖV ist die Zehlendorfer Eisenbahn- und Hafen-Gesellschaft aufgeführt. Die eingleisige Eisenbahn führt vom Dahlemer Weg unweit des S.-Bahnhof Botanischer Garten im Zuge des Dahlemer Weges in Berlin-Zehlendorf-West zu den Goertzwerken und der Spinnstoff-Fabrik. Die Bahn dient hauptsächlich dem Güterverkehr und befördert morgens und abends die Arbeiter von den Fabriken zur Sunagauer Straße. Fahrkarten und Fahrscheine werden nie ausgegeben. Die Bahn besitzt Stadtbahn-Lokomotiven und vierachsige Personenwagen mit offenen Plattformen. Sonst ist über diese Eisenbahn wenig bekannt. Im Volksmunde wird sie "Goertzbahn" genannt. Nach einem Pressebericht verkehrt die Bahn zwischen Lichterfelde-West und Schonow (?). Loßberger (Ergänzungen zu diesem Bericht an Loßberger erwünscht)

Aus der "Illustrierten Sonntagsbeilage zum Kreis-Blatt des Kreises Moers" vom Jahre 1903 :

In diesem Jahre wurde die erste elektrische Vollbahn Deutschlands eröffnet, und zwar die Strecke Berlin-Lichterfelde-Ost (ähnlich der alten Hamburger Vorortbahn). Im gleichen Jahr wurde ein Fracht-Obus von 1,5 km Länge zu einem Kalkwerk bei Grevenbrück (Westf.) eröffnet. Weiterhin findet sich ein Aufsatz über einschienige Bahnen, wonach eine solche auf der Strecke Liverpool-Manchester (58 km) im Bau sei. 1876 baute General Leroy Stone in Philadelphia eine kurze Strecke dieser Art. Eine Strecke von 105 km wurde 1883 in Algier zum Transport von Alfagras gebaut. F.B.Bohr baute 1887 eine einschienige Dampfbahn zwischen den Badeorten Listowel und Ballybunion (16 km), die heute (1903) noch in Betrieb ist und sich sehr bewährt hat. Die Schiene, auf der die Wagen reiterartig laufen, ruht auf einem etwa 1 m hohen Trägerbau, die Wagen reichen mit ihren Seitenteilen zu beiden Seiten herunter, ihre Unterkanten laufen auf Führungsschienen. Hierdurch ist ihre Entgleisung auch bei höchster Fahrgeschwindigkeit unmöglich. (Boehm)

Straßenbahn Barmen - Elberfeld.

Vor 75 Jahren, im Jahre 1872, wurde die Konzession zum Betrieb einer Pferdeisenbahn in den Straßen der Städte Elberfeld und Barmen erteilt; im folgenden Jahre wurde der Betrieb eröffnet. Die damalige Linienführung ist in der Hauptsache bis heute beibehalten, die eingetretenen Änderungen wurden später durch Änderungen in den Straßenzügen verursacht. Ihren Anfang nahm die Bahn in der Schwarzbach in Barmen, wo der heute noch benutzte Betriebsbahnhof angelegt wurde, und verlief dann in überwiegend ost-westlicher Richtung durch die Hauptverkehrsstraßen beider Städte bis zum Westende in Elberfeld, wo gleichfalls ein Betriebshof gebaut wurde, auch dieser ist heute noch in Benutzung. Die Fahrzeuge waren Omnibusse mit Decksitzen, die mit vier gewöhnlichen Rädern ohne Spurkränze auf Schienen liefen. Sie besaßen ausserdem noch ein fünftes Rad, das den Omnibus zum Spurhalten auf den Schienen zwang. Bei vorkommenden Gleissperrungen konnte dieses Führungsräd hochgezogen werden und der Omnibus wurde dann um die Störungsstelle herum über das Pflaster gefahren.

Im Jahre 1876 wurden die fünfzähligen Omnibusse abgeschafft und die Bahn auf normalspurige zweigleisige Pferdeisenbahn eingerichtet. 1889 wurde die Bahn um die 2,4 km lange Strecke von Westende bis Sonnborn erweitert, sodaß die Gesamtstreckenlänge nunmehr 12 km betrug. Bei der Einführung des elektrischen Betriebes im Jahre 1895 waren vorhanden: 51 geschlossene Einspannerwagen für 22 Personen und 52 offene Wagen für 30 Personen. Die offenen Wagen (sogen. Sommerwagen) haben noch jahrzehntelang als Beiwagen im elektrischen Betrieb Dienst getan. Die letzten 10 Sommerwagen, die teilweise ein Alter von 70 Jahren aufweisen, wurden 1946 zu geschlossenen Beiwagen umbegaut (Betr.-Nr. 436-445); hiermit verschwanden dann die letzten Sommerwagen als Erinnerung der Pferdebahnzeit.

Leimbach.

Lokwesen:

Jobs: Auf dem Bremer Hauptbahnhof steht ein Kuriosum: eine 20-Schnellzuglok der alten Gattung S10¹ (es handelt sich um die Maschine mit den nicht in Mitte Drehgestell liegenden, sondern etwas nach hinten versetzten Aussenzylindern). Diese Lok ist gekuppelt mit dem wannenförmigen Tender der Kriegslok. Nr. der Lok war leider nicht zu erkennen. Die Lok sieht gefällig aus und wirkt durch den Tender wuchtiger als sonst.

Buschmann: Wo standen zuletzt bzw. stehen vielleicht heute noch die pädagogischen 1D-G-Lok, Type VIIIe im Dienst und ist etwas über Versuchsfahrten damit bekannt? Ist etwas über Schlepp- bzw. Schnellfahrtleistungen von Versuchsfahrten über die Oldenburg. S 10 101-U2 bekannt?

Wagner: Wer kann Literatur benennen über Schmalspur-Lok, oder kann mit mir über dieses Thema korrespondieren? Z.B. wann entstanden die ersten Schmalspur-Lok für Transportbahnen und wann wurden besonders wichtige Schmalspurstrecken eröffnet?

Herbener: Wieviel Ellok wurden gebaut von den nachstehenden Gattungen und welche waren ihre Betriebsnummern:
E 04, E 18, E 18², E 44 (Einheitsbauart), E 45², E 93, E 94?
Wann wurden die Strecken der OEG (Oberrhein. Eisenb. Ges.) eröffnet und elektrifiziert?

Betr. Anschlußbahn Cordingen-Bomlitz (b. Walsrode i. Hann.). Wann eröffnet? Eigentümer? Betriebslänge? Betriebsmittel? Noch in Betrieb oder wann stillgelegt? Gleich bei Eröffnung elektrisch oder später?

Preiser: Wer kann über den Verbleib folgender Lok der Reihe E 19 (1Dol) Nachricht geben: E 1902, E 1911, bekannt als leichteste 8000 PS 3-Lok der Welt, E 1912 (war bis Herbst 1946 in Nürnberg stationiert).
E 1901 (Bw Nürnberg-Hbf.), im Nah- und Fernverkehr eingesetzt.

Biedenkopf: Zur Meldung Wolf (Anfrage Wagner) S.B. 22, S. 122: die preußische S 9 (nach dem Maey'schen Verzeichnis) war eine 2B1-Lok S. 25.16, die Achsanordnung 2B2, die von Herrn Wolf angegeben wird, weist doch auf die bayr. S 2/6 S. 26.16 hin, die ebenfalls vorn spitz zulaufend verkleidet war, und etwa 1907 zwischen Augsburg und München bis 155 km/Std. erreichte.

Kronavitter: DR-Lok 97 216 (öst. Zahnrad-Lok Reihe 69) steht ausgebrannt und ausgemüstert im Zerlege-Bw Rothenkirchen. Die Maschine war mit noch weiteren Lok dieser Gattung ungefähr 1941 für die Bedienung eines Rüstungswerkes auf der Nebenbahn Ludwigstadt-Lehesten eingesetzt worden. Die 97 218 befindet sich noch im russ. Zonenteil dieser Bahn.

Stück der Bay. Gt 14/4 98 803, - 08 und -50 sind seinerzeit vom Bw Wallern aus bei den CSD verblieben.